Haus sanieren – profitieren!

DBU Deutsche Bundesstiftung Umwelt

Checkliste: Die Energieberatung

Eine Energieberatung sollte neutral über Möglichkeiten der Energieeinsparung im Haus informieren und von einem qualifizierten Energieberater durchgeführt werden. Für Hausbesitzer ist es oft schwer, zwischen seriösen und unseriösen Angeboten zu unterscheiden, da die tatsächlichen Qualifikationen je nach Ausbildung unterschiedlich sind und die Bezeichnung »Energieberater« keine geschützte Berufsbezeichnung ist. »Haus sanieren – profitieren!« will mit dieser Checkliste dabei helfen, einen qualifizierten Energieberater zu finden.

Qualifizierte Energieberater sind

Gebäudeenergieberater im Handwerk
»BAFA*[1] – Vor-Ort-Berater«
Bauingenieure oder Architekten mit entsprechender Zusatzqualifikation

Berater finden		✓
Online-Handwerkersuche von »Haus sanieren – profitieren!«	Etwa 1 200 Energieberater unter rund 12 000 Partnern aus dem Handwerk	
Handwerks-, Architekten- und Ingenieurskammern	Listen mit Teilnehmern an Weiterbildungsmaßnahmen, Zertifikat »Gebäudeenergieberater des Handwerks«, weitere Weiterbildungsnachweise	
Verband der Gebäudeenergieberater, Ingenieure und Handwerker (GIH)	Mitglieder-Datenbank mit Qualifikationsnachweisen **www.gih.de/energieberatung/energieberatersuche**	
Deutsches Energieberater-Netzwerk DEN e. V.	Mitglieder-Datenbank mit Qualifikationsnachweisen **http://den-ev.de/cms_v2/energieberatersuche**	
Regionale Beratungsstellen	Z. B. »eza« (energie- & umweltzentrum Allgäu), Modernisierungsnetzwerk Hannover, Bayernenergie, Verbraucherzentralen mit qualifizierten Energieberatern	
Deutsche Energieagentur (dena)	Liste mit qualifizierten Energieberatern: **www.energie-effizienz-experten.de**	
Persönliches Umfeld	Erfahrungsberichte einholen	

Vorab überprüfen		✓
Qualifikation des Beraters	• Zulassung für »BAFA*[1] – Vor-Ort-Beratung« • Aufgeführt in »dena-Energie-Effizienz-Experten«-Liste	
Mindestanforderungen	Inhalte eines Energieberatungsberichts einsehbar unter **www.bafa.de/bafa/de/energie/energiesparberatung**	
Angebote	Schriftliches Angebot des Beraters einholen, in dem die Dienstleistung genau beschrieben ist	
Referenzobjekte	Arbeitsweise und Qualität des Beraters kennenlernen	
Beratungsvertrag	Umfang und Kosten festlegen	

Haus sanieren - profitieren!

DBU Deutsche Bundesstiftung Umwelt

Beratung durchführen	
Haus-Rundgang mit Berater	Notizen mit besonderen Hinweisen des Beraters zu Bauteilen, Anlagenteilen oder Wärmebrücken festhalten
Fotos	• Dokumentation des gesamten Rundgangs • Sie sollten im Bericht auftauchen
Ende des Rundgangs	• Umsetzungspläne, Finanzierung, Budget und Zeitrahmen besprechen • Passende Förderprogramme erfragen

Beratungsbericht	
Frist	Bericht sollte ausgedruckt zu vereinbartem Zeitpunkt vorliegen
Umfang	Ausführliche Darstellung, aber nicht zu umfangreich
Verständlichkeit	• Für fachfremde Personen verständlich • Fremdwörter werden erklärt • Unklare Stellen markieren und ansprechen
Abgleich mit eigenen Notizen	• Darstellung der Ist-Situation • Angesprochene Punkte/Schwachstellen aus dem Rund gang sollten vermerkt und mit Lösungen erwähnt sein
Vorschläge und Lösungen	• Geplante Maßnahmen und deren Varianten sollten mit Kosten aufgelistet sein • Detaillierte Infos zu Sanierungsvorschlägen sowie Spartipps als Entscheidungshilfe • Priorität der Maßnahmen und deren Wirtschaftlichkeit sind festgehalten
Abschlussgespräch	Zeitig vereinbaren und alle offenen Fragen klären, bei Bedarf Nachbesserungen einfordern

Beratung abschließen	
Mögliche Baubegleitung erfragen	• Bei Gefallen: Begleitung der Sanierung anbieten • Angebot mit Kostenvoranschlag dafür einholen • KfW*[2]-Förderung für Baubegleitung prüfen und beantragen

Diese Liste ist nicht vollständig und bietet keine Garantie für eine einwandfreie Energieberatung. Sie kann aber dabei helfen, aus der Fülle der Angebote die seriösen Berater herauszufiltern.

Weitere Informationen unter: **www.sanieren-profitieren.de**

*[1] *Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle*

*[2] *Kreditanstalt für Wiederaufbau*